

1. Kreisklasse Herren Nord

MTV Hesedorf : TuS Tarmstedt III
Freitag, 05.04.2024, 20:00 Uhr

MTV Hesedorf baut Siegesserie aus

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des MTV Hesedorf am Freitagabend in den Armen: Grimm / Tiedemann hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (34:28 Sätze) in der 1. Kreisklasse Herren Nord Partie gegen den TuS Tarmstedt III gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Peter Meyer, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:0-Erfolg gegen Buchholz / Buck zeigten Grimm / Tiedemann ihren Gegner die Grenzen auf. Stark im Hintertreffen waren Meyer / Brandt nach einem Zweisatzrückstand, machten Pautz / Stuckenschmidt dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewannen die Partie noch im finalen Durchgang. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Meyer / Müller konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Glüsow / Müller beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Hauke Stuckenschmidt konnte Jens Grimm danach den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Beim 3:1-Erfolg von Peter Meyer gegen Conor Pautz ging nur der erste Satz verloren. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Trotz Blitzstart und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Werner Tiedemann sein Spiel gegen Dirk Buck letztlich mit 1:3. Recht kurzen Prozess machte indes Werner Brandt beim 3:0 mit Florian Buchholz und gewann die Partie damit nach Sätzen klarer als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Michael Meyer über die 1:3-Niederlage gegen Mattis Müller hinweggetröstet werden musste. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Gerhard Glüsow wurden nachfolgend Jürgen Müller unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des MTV Hesedorf und des TuS Tarmstedt III in die Box. 11:8, 9:11, 10:12, 14:12, 9:11 hieß es am Schluss, als Jens Grimm und Conor Pautz am Tisch die Schläger kreuzten. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Beim Sieg von Peter Meyer gegen Hauke Stuckenschmidt konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. 13:15 (Meyer) bzw. 10:10 (Stuckenschmidt) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Werner Tiedemann beim 11:3, 10:12, 11:7, 11:8 gegen Florian Buchholz doch überlegen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Werner Brandt bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Dirk Buck. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Nach diesem Einzel steht Brandt somit bei 14 Siegen und 10 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Buck ein 14:9 ausweist. Recht kurzen Prozess machte dagegen Michael Meyer beim 11:5, 11:7, 11:9 mit Gerhard Glüsow und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Meyer nun bei 17:4, während Glüsow bislang 14 Siege und 11 Niederlagen zu verzeichnen hat. Im

Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Jürgen Müller, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Mattis Müller verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. 1:17 (Müller) bzw. 4:1 (Müller) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Völlig ungefährdet war wiederum der Sieg von Grimm / Tiedemann gegen Pautz / Stuckenschmidt nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 14:16, 11:6, 11:9 nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Damit war der 9. Punkt für den MTV Hesedorf im Kasten.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 12.04.2024 gegen den TSV Oerel-Barchel, während der TuS Tarmstedt III am 12.04.2024 gegen den SV Eintr. Hepstedt-Breddorf antritt.

Statistik:

MTV Hesedorf

Doppel: Grimm / Tiedemann 2:0, Meyer / Brandt 1:0, Meyer / Müller 1:0

Einzel: J. Grimm 0:2, P. Meyer 2:0, W. Tiedemann 1:1, W. Brandt 1:1, M. Meyer 1:1, J. Müller 0:2

TuS Tarmstedt III

Doppel: Pautz / Stuckenschmidt 0:2, Buchholz / Buck 0:1, Glüsow / Müller 0:1

Einzel: C. Pautz 1:1, H. Stuckenschmidt 1:1, F. Buchholz 0:2, D. Buck 2:0, G. Glüsow 1:1, M. Müller 2:0